

Porsche-Junior Alessandro Ghiretti baut Tabellenführung weiter aus

24/08/2025 Turbulente Schlussphase im zwölften Saisonrennen des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland: Bis wenige hundert Meter vor dem Ziel steuerte Robert de Haan scheinbar locker auf Siegkurs. In der vorletzten Runde überraschte den aus der Pole-Position gestarteten Niederländer jedoch ein Reifenschaden.

Er hielt seinen Porsche 911 GT3 Cup des Teams Proton Huber Competition zwar mit einer Blitzreaktion auf der Strecke, die verbleibende Distanz bis ins Ziel konnte er aber nur in langsamer Fahrt zurücklegen. De Haan wurde schließlich auf dem 23. Rang gewertet.

„Damit habe ich wirklich nicht gerechnet", räumte Alessandro Ghiretti nach seinem vierten Saisonsieg ein. Der Porsche-Junior hatte sich nach einem missglückten Überholversuch direkt nach dem Start zunächst mit dem zweiten Rang zufrieden geben müssen. „Ich hatte mir zwar die Taktik zurechtgelegt, Robert in den letzten beiden Runden noch zu attackieren. Ob das aber funktioniert hätte, weiß ich natürlich nicht", so der Franzose.

Damit feierte die französische Mannschaft Schumacher CLRT den zweiten Doppelsieg innerhalb von 24 Stunden. Flynt Schuring, der Gewinner des Samstagsrennens, kam dieses Mal hinter Teamkollege Ghiretti als Zweiter ins Ziel. „Direkt nach dem Start konnte ich Kas Haverkort überholen. Danach war es ein ruhiges Rennen für mich", fasste der 19-jährige Niederländer aus dem Talent Pool des Porsche Sixt Carrera Cup zusammen.

Auch Huub van Eijndhoven ging schon auf den ersten Metern an seinem Landsmann Haverkort vorbei. In dieser Reihenfolge fuhren die GP-Elite-Teamkollegen auch ins Ziel. „Mein Auto lag nicht optimal. Dadurch war es harte Arbeit, Kas hinter mir zu halten", beschrieb der Niederländer. Mit zwei dritten Rängen an diesem Wochenende schob sich der 25-Jährige auf den dritten Platz in der Gesamtwertung. Porsche-Junior Ghiretti baute seinen Vorsprung vor de Haan auf 34 Punkte aus.

In der ProAm- und der Rookie-Wertung wurden die Positionen in der Schlussphase des 23-Runden-Rennens ebenfalls noch einmal kräftig durchgemischt. Bei den ProAm lag Sören Spreng (GP Elite) lange vorne. Der Sauerländer beschädigte jedoch den Frontspoiler seines Porsche 911 GT3 Cup und musste die Konkurrenten kampflos passieren lassen. Am Ende hatte erneut Michael Schrey das bessere Ende für sich. Der Osnabrücker feierte seinen siebten ProAm-Sieg in der laufenden Saison.

„Ich denke, ich habe mir meine Reifen besser eingeteilt als der eine oder andere Kollege, dadurch gelangen mir in den letzten Runden noch einige Überholmanöver", analysierte der Fahrer des Teams Team Bonk Motorsport. Michael Essmann (Team75 Bernhard) und Ahmad Alshehab aus dem Team [a-workx] by Porsche Paderborn vervollständigten das ProAm-Podium.

Bei den Rookies sah zunächst Sacha Norden wie der sichere Sieger aus. Ein Ausflug in ein Kiesbett kurz vor dem Ziel kostete den Niederländer jedoch die Spitze in dieser Gruppe. Stattdessen kletterte sein Teamkollege bei Proton Huber Competition, Joseph Warhurst, zum zweiten Mal an diesem Wochenende auf die oberste Stufe des Rookie-Podiums.

„Das war wichtig, jetzt bin ich zurück im Titelkampf", freute sich der Brite. Sein Rückstand auf Tabellenführer Sacha Norden, der Zweiter wurde, beträgt nun nur noch einen Punkt. Den dritten Rang unter den Rookies sicherte sich der Brasilianer Matheus Ferreira (Target).

„Gratulation an Schumacher CLRT: Als Neuling im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland hat das Team beim ersten Auftritt am Sachsenring mit zwei Doppelsiegen eine perfekte Vorstellung abgeliefert. Großes Lob auch an Flynt Schuring, einen Fahrer aus unserem Talent Pool: ein Sieg und ein zweiter Rang – das ist wirklich stark", kommentierte Thorsten Rückert, Projektleiter Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland.

Halbfinale in drei Wochen in der Steiermark

Von Sachsen reisen die Teams des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland nach Österreich: Der Red Bull Ring in der Nähe von Spielberg stellt vom 12. bis 14. September 2025 die Bühne für die siebte und

damit vorletzte Saisonrunde im Markenpokal mit dem Porsche 911 GT3 Cup.

Ergebnis Rennen 12, Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland, Sachsenring (DEU)

1. Porsche-Junior Alessandro Ghiretti (FRA/Schumacher CLRT), 23 Runden
2. Flynt Schuring (NLD/Schumacher CLRT), +1,981 Sekunden
3. Huub van Eijndhoven (NLD/Team GP Elite), +6,318 Sekunden
4. Kas Haverkort (NLD/Team GP Elite), +7,598 Sekunden
5. Janne Stiak (DEU/Target), +18,155 Sekunden
6. Marvin Klein (NLD/Proton Huber Competition), +18,250 Sekunden

Stand Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland (nach 12 von 16 Rennen)

1. Porsche-Junior Alessandro Ghiretti (FRA/Schumacher CLRT), 208 Punkte
2. Robert de Haan (NLD/Proton Huber Competition), 174 Punkte
3. Huub van Eijndhoven (NLD/Team GP Elite), 139 Punkte

Vollständige Ergebnisse und Tabellenstände auf dem Porsche Motorsport Hub.

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

Spokesperson Sales and Marketing
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers1@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche-Junior Alessandro Ghiretti baut Tabellenführung weiter aus/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Porsche-Junior Alessandro Ghiretti (FRA), Schumacher CLRT (#11), Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland 2025, Sachsenring (DEU), 2025, Porsche AG
Bildunterschrift: Porsche-Junior Alessandro Ghiretti

Pfad: Porsche-Junior Alessandro Ghiretti baut Tabellenführung weiter aus/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: Thorsten Rückert (DEU), Projektleiter Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland, Michael Essmann (DEU), Team75 Bernhard (#54), Michael Schrey (DEU), Bonk Motorsport (#33), Ahmad Alshehab (KWT), (a-workx) by Porsche Paderborn (#84), Thomas Voss, Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland 2025, Sachsenring (DEU), 2025, Porsche AG
Bildunterschrift: ProAm-Podium

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2025/08/porsche-junior-alessandro-ghiretti-baut-tabellenfuehrung-weiter-aus.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/bdd7d0bc-7153-4df7-9ac6-fa97da5e534d.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart